

PRESSEMITTEILUNG

Team Freie Demokraten in der Rostocker Bürgerschaft

24.03.2023

Stadtentwicklung in Rostock = Der große Traum von der Dreifelderturnhalle

Zur Diskussion um die weitere Entwicklung des Kesselbornparks nach Absage der geplanten Multifunktionsarena durch die Oberbürgermeisterin äußern sich die Freien Demokraten in der Rostocker Bürgerschaft wie folgt:

„Die Debatte um den Kesselbornpark ist **symbolhaft für Stadtentwicklung in Rostock. Alle Zukunftsideen werden nach und nach aufgegeben und was bleibt, ist der große Traum von einer Dreifelderturnhalle**“, so FDP-Bürgerschaftsmitglied Julia K. Pittasch.

„Die gesamte **Kommunikation der Rathauspitze und das Timing bei dem Thema waren absolut unterirdisch**. In dieses Bild passte auch der gestrige Stadtentwicklungsausschuss, bei dem **gar nicht erst ein Vertreter der Verwaltungsspitze oder aus dem OB-Büro** erschien, um die selbst dringlich eingereichte Beschlussvorlage zu verteidigen. Eine sinnvolle Diskussion ist so unmöglich. Wenn man allerdings allein alle Fakten sammelt, mit allen Beteiligten spricht und die Gutachten betrachtet, ist klar: **Die Multifunktionsarena wäre unwirtschaftlich, für Events ist sie unnötig und für den Profi-Sport in dieser Ausgestaltung unbrauchbar.**“

„Wenn man all das feststellt, kann man sich natürlich trotzdem **als Trostpreis eine Dreifelderhalle** wünschen. Es gibt aber **keinen sinnvollen Grund, warum man diese ausgerechnet am Kesselbornpark bauen sollte**. Auf einem modernen Zukunftscampus, der das Eingangstor der Stadt aus dem Hauptbahnhof heraus bilden wird, braucht man keine Turnhalle zur Begrüßung. Nur wenige hundert Meter weiter soll am Groten Pohl ebenfalls eine Sporthalle gebaut werden. Auch für das DMR-Gelände gibt es Überlegungen für den Schulsport. Eine dieser Varianten könnte man dann einfach erweitern oder die Sporthalle gleich im Nord-Westen im IGA Park bauen. **Dem Kesselborncampus haben wir mit dieser Debatte genug zugemutet. Geben wir dem Gebiet jetzt die Chance, sich altlastenfrei als Zukunftscampus zu entwickeln**“, meint Pittasch abschließend.

Freie Demokraten in der
Rostocker Bürgerschaft

Friedhofsweg 47
18057 Rostock

Tel. 0381-367795690
post@fdprostock.de
www.fdp-rostock.de

Christoph Eisfeld

Mitglied der Rostocker Bürgerschaft
christoph.eisfeld@fdprostock.de

Julia Kristin Pittasch

Mitglied der Rostocker Bürgerschaft
julia-kristin.pittasch@fdprostock.de

Freie
Demokraten
FDP